

Verordnung über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid

vom 29. April 1952¹

Landammann und Regierungsrat des Kantons St.Gallen

gestützt auf [Art. 13](#) der Kantonsverfassung vom 16. November 1890²

in Vollziehung der bundesrätlichen Verordnung über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950³ und

in Anwendung von Art. 67 des kantonalen Gesetzes über die Feuerpolizei vom 30. Dezember 1935⁴

verordnen:

Art. 1.⁵

¹ Der Vollzug der bundesrätlichen Verordnung über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950⁶ wird unter der Aufsicht des Volkswirtschaftsdepartementes⁷ dem Amt für Wirtschaft und Arbeit übertragen.

Art. 2.⁸

¹ Die bundesrätliche Verordnung findet auch entsprechende Anwendung auf:

1. Karbidlager, Azetylenapparate und Azetylendissous-Verbrauchsanlagen,
2. Sauerstoff-Verbrauchsanlagen, die in Verbindung mit Azetylenapparaten, Azetylendissous- oder anderen Brenngas-Verbrauchsanlagen verwendet werden,

² in Betrieben, die dem Bundesgesetz betreffend die Arbeit in den Fabriken vom 18. Juni 1914⁹ und dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911¹⁰ nicht unterstehen.¹¹

Art. 3.¹²

¹ Für die Anlage oder Aufstellung von überwachungspflichtigen Lagern, Apparaten oder Verbrauchsanlagen bedarf es einer Bewilligung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit.¹³ Für diese wird eine Gebühr¹⁴ erhoben.

Art. 4.

¹ Die kantonale Bewilligungsbehörde holt vor der Erteilung einer Bewilligung das Gutachten der Prüfungsstelle und der kantonalen Feuerpolizei¹⁵ ein.

Art. 5.

¹ Als Prüfungsstelle wird der Schweizerische Azetylen-Verein¹⁶ bezeichnet. Dieser prüft und überwacht sämtliche Lager und Anlagen im Sinn der bundesrätlichen Verordnung.¹⁷ Allfällige Kosten gehen zulasten des Betriebsinhabers.

Art. 6.

¹ Die nähere Ordnung bleibt einer Vereinbarung zwischen dem Kanton St.Gallen und der Prüfungsstelle vorbehalten.¹⁸

Art. 7.

¹ Gegen einen Entscheid der Prüfungsstelle oder des Amtes für Wirtschaft und Arbeit¹⁹ steht dem Inhaber eines Lagers, eines Apparates oder einer Verbrauchsanlage innert 14 Tagen nach der schriftlichen Eröffnung der Rekurs an den Regierungsrat offen.²⁰

Art. 8.

¹ Diese Verordnung gelangt sofort zur Anwendung.

¹ [GS](#) 20, 169; bGS 2, 477; nGS 19-29; nGS 34-72. Geändert durch Ziff. 46 der Bereinigungsverordnung vom 24. Dezember 1955, [GS](#) 20, 1163; Art. 4 lit. e des RRB über die Zusammenlegung von Arbeitsamt, Patentamt sowie Industrie- und Gewerbeamt zum kantonalen Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit vom 6. Oktober 1972, nGS 8, 252 (sGS 511.15); aufgehoben; Art. 6

des RRB über das Justiz- und Polizeidepartement vom 17. Dezember 1974, nGS 9, 881 (sGS 141.35); Abschnitt 2 Ziff. 7 des Nachtrags zur V zum [ALVG](#) vom 8. Juni 1999, nGS 34-62 (sGS 361.11); Abschnitt II Ziff. 2 Bst. f zur V über Arbeitslosenversicherung und Arbeitsvermittlung vom 22. Januar 2013, nGS 48-60 (sGS [361.11](#)).

2 nGS 25-61 (sGS 111.1), aufgehoben.

3 [SR](#) 832.312.13.

4 bGS 4, 457 (aufgehoben); nunmehr [FSG](#), sGS 871.1.

5 Geändert durch Nachtrag zur V über Arbeitslosenversicherung und Arbeitsvermittlung.

6 [SR](#) 832.312.13.

7 Fassung gemäss RRB über das Justiz- und Polizeidepartement.

8 Fassung gemäss Bereinigungsverordnung.

9 Aufgehoben; nunmehr BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964, [SR](#) 822.11.

10 Aufgehoben; nunmehr BG über die Krankenversicherung vom 18. März 1994, [SR](#) 832.10, und BG über die Unfallversicherung vom 20. März 1981, [SR](#) 832.20.

11 Art. 1 der eidgV über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950, [SR](#) 832.312.13.

12 Geändert durch Nachtrag zur V über Arbeitslosenversicherung und Arbeitsvermittlung.

13 Siehe Art. 5 Abs. 1 der eidgV über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950, [SR](#) 832.312.13.

14 Nr. [21.02 GebT](#), sGS [821.5](#).

15 Siehe nunmehr Art. 8 ff. [FSG](#), sGS 871.1, und Art. 4 ff. der VV dazu, sGS 871.11.

16 Nunmehr Schweizerischer Verein für Schweisstechnik.

17 Art. 8 der eidgV über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950, [SR](#) 832.312.13.

18 Art. 8 der eidgV über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumkarbid vom 28. Februar 1950, [SR](#) 832.312.13.

19 Geändert durch Nachtrag zur V zum [ALVG](#).

20 Für das Verfahren siehe Art. 43 ff. [VRP](#), sGS 951.1.